

**Studien- und Berufswünsche  
der Abiturienten  
1987**

Arbeitsunterlage

Erschienen im Oktober 1987

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Statist. Bundesamt - Bibliothek



05-00295

(00-00291)

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	4
Erläuterungen .....	5
Zusammenfassende Übersichten	
1    Abiturienten 1972 bis 1987 nach Studienabsicht .....	6
2    Abiturienten 1976 bis 1987 nach angestrebter Abschlußart und Studienabsicht	
2.1 Mit angestrebter Hochschulreife .....	7
2.2 Mit angestrebter Fachhochschulreife .....	8
3    Studienwillige Abiturienten 1972, 1976, 1980 und 1987 nach angestrebter Fächergruppe ..	9
4    Studienwillige Abiturienten 1976 bis 1987 mit dem Studienziel "Lehrer" nach angestrebtem Lehramt (Schulart) .....	10

## Tabellenteil

1    Abiturienten 1987 nach angestrebter Abschlußart, Schulart und Studienabsicht .....	11
2    Abiturienten 1987 nach Studienabsicht und Ländern .....	12
3    Studienwillige Abiturienten 1987 nach dem Land des angestrebten Hochschulortes und dem Land des Schulortes .....	13
4    Studienwillige Abiturienten 1987 nach angestrebter Abschlußart, Fächergruppen und Studienbereichen .....	14
5    Studienwillige Abiturienten 1987 nach den 10 am häufigsten gewünschten Studienbereichen .....	17
6    Studienwillige Abiturienten 1987 mit dem Studienziel "Lehrer" nach angestrebtem Lehramt (Schulart), Fächergruppen und ausgewählten Studienbereichen .....	18
7    Abiturienten ohne Studienabsicht 1987 nach angestrebten Tätigkeitsbereichen und Berufswünschen .....	19

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

### Vorbemerkung

In der vorliegenden "Arbeitsunterlage" werden ausführliche Ergebnisse der Erhebung der Studien- und Berufswünsche (Abiturientenbefragung) nachgewiesen.

Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist § 7 in Verbindung mit § 2 Nr. 3 und § 3 Nr. 4 des Gesetzes über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453).

Die Abiturientenbefragung wird seit dem Berichtsjahr 1972 (Schuljahr 1971/72) jährlich im gesamten Bundesgebiet in einheitlicher Form durchgeführt.

Die vorliegende Arbeitsunterlage enthält zunächst z u s a m m e n f a s s e n d e Ü b e r s i c h t e n , denen die wichtigsten Eckdaten dieser Erhebung für die Berichtsjahre 1972 bis 1987 entnommen werden können.

Im T a b e l l e n t e i l werden die Ergebnisse der Erhebung des Jahres 1987 im einzelnen nachgewiesen. Die Studienneigung der Abiturienten wird dabei in Abhängigkeit von der Art der zuletzt besuchten Schule sowie der Art der angestrebten Hochschulreife nachgewiesen. Daneben werden die Studienwünsche unter regionalen Gesichtspunkten sowie nach fachlichen Schwerpunkten aufgezeigt.

## Erläuterungen

### Erhebungseinheiten

Die Erhebung umfaßt die Schüler in den Abschlußklassen der Sekundarstufe II, die die (allgemeine und fachgebundene) Hochschulreife oder die Fachhochschulreife anstreben; sie werden in dieser Arbeitsunterlage verkürzend als "Abiturienten" bezeichnet.

Zum Kreis der Befragten gehörten bis zum Berichtsjahr 1974 auch die wehr- und zivildienstleistenden Studienberechtigten. Ab Berichtsjahr 1975 wurde auf eine Befragung dieses Personenkreises verzichtet, um zu verhindern, daß ein Teil der Abiturienten in aufeinanderfolgenden Jahren mehrfach erfaßt wird. Um eine einheitliche Datengrundlage zu erhalten, bleiben in dieser Arbeitsunterlage die Ergebnisse für die Studienberechtigten bei der Bundeswehr und im zivilen Ersatzdienst unberücksichtigt.

Um die Ergebnisse rasch vorlegen zu können, werden in begrenztem Umfang Antwortausfälle in Kauf genommen. Aus dem Vergleich der von den Schulen gemeldeten Soll- und Ist-Zahlen läßt sich erkennen, daß in die bisherigen Erhebungen die Angaben von 93 bis 98 % aller Befragten eingingen.

### Erhebungsgegenstand

Erhebungsgegenstand sind die Studien- und Berufswünsche der Abiturienten; es werden also Absichtserklärungen bzw. Wünsche der Befragten zum jeweiligen Erhebungszeitpunkt erfaßt. Bei einer Interpretation des Datenumaterials ist zu beachten, daß diese Pläne - nach den Erfahrungen der Vergangenheit - noch manchen Veränderungen unterliegen.

### Erhebungszeitpunkt

Die Abiturienten werden in der Regel im Februar des Abgangsjahres befragt; der genaue Befragungstermin hängt dabei vom Zeitpunkt der Abschlußprüfungen in den einzelnen Ländern ab.

Als Berichtsjahr wird jeweils das Kalenderjahr angegeben, in dem das Schuljahr endet (z.B. Berichtsjahr 1987 = Schuljahr 1986/87).

### Fachliche Gliederung

Die Erhebung der Studien- und Berufswünsche der Abiturienten ist ein Teil des hochschulstatistischen Berichtssystems der amtlichen Statistik und weist daher die gleiche fachliche Gliederung wie die Studentenstatistik auf. Im Rahmen dieser Erhebung wird der vom Abiturienten angestrebte Studienbereich erfragt. Als Studienbereich wird eine Gruppe aufeinander bezogener oder verwandter Studienfächer bezeichnet, in denen aufgrund geltender Prüfungsordnungen ein durch Prüfungen abgeschlossenes Studium möglich ist. Fächergruppen ergeben sich aus der Zusammenfassung mehrerer Studienbereiche zu größeren Einheiten.

Die Systematisierung, die für die Auswertung der Berufsziele der Abiturienten ohne Studienabsichten vorgenommen wurde, lehnt sich an die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene "Klassifizierung der Berufe" an. Da sich die Berufswünsche dieser Befragten auf relativ wenige, für diesen Personenkreis typische Berufe konzentrieren, waren jedoch zur Vermeidung von Informationsverlusten Anpassungen dieser Systematik an die besonderen Berufswünsche nichtstudienwilliger Abiturienten notwendig.

Zusammenfassende Übersichten  
1 Abiturienten 1972 bis 1987 nach Studienabsicht

Jahr	Insgesamt	Davon					
		Studienwillige		Unentschlossene		ohne Studienabsicht	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

Männlich

1972 .....	81 741	73 801	90,3	5 289	6,5	2 651	3,2
1973 .....	93 429	83 549	89,4	6 645	7,1	3 235	3,5
1974 .....	101 699	87 568	86,1	9 711	9,5	4 420	4,3
1975 .....	104 887	85 103	81,1	13 133	12,5	6 651	6,3
1976 .....	108 630	85 465	78,7	16 698	15,4	6 467	6,0
1977 .....	115 057	87 709	76,2	19 743	17,2	7 605	6,6
1978 .....	117 331	85 225	72,6	22 407	19,1	9 699	8,3
1979 .....	103 814	73 674	71,0	22 301	21,5	7 839	7,6
1980 .....	112 993	81 929	72,5	23 636	20,9	7 428	6,6
1981 .....	128 748	94 333	73,3	26 448	20,5	7 967	6,2
1982 .....	143 455	105 557	73,6	29 068	20,3	8 830	6,2
1983 .....	156 227	109 136	69,9	34 539	22,1	12 552	8,0
1984 .....	153 936	103 389	67,2	35 988	23,4	14 559	9,5
1985 .....	146 616	97 779	66,7	33 676	23,0	15 161	10,3
1986 .....	142 141	95 502	67,2	32 672	23,0	13 967	9,8
1987 .....	142 482	98 369	69,0	31 762	22,3	12 351	8,7

Weiblich

1972 .....	44 631	39 537	88,6	2 490	5,6	2 604	5,8
1973 .....	53 254	46 199	86,8	3 574	6,7	3 481	6,5
1974 .....	61 631	50 668	82,2	5 527	9,0	5 436	8,8
1975 .....	67 185	50 531	75,2	8 123	12,1	8 531	12,7
1976 .....	74 531	52 454	70,4	11 588	15,5	10 489	14,1
1977 .....	82 414	55 878	67,8	13 706	16,6	12 830	15,6
1978 .....	86 876	56 236	64,7	15 227	17,5	15 413	17,7
1979 .....	74 432	46 464	62,4	16 140	21,7	11 828	15,9
1980 .....	87 694	55 209	63,0	19 094	21,8	13 391	15,3
1981 .....	105 481	66 530	63,1	23 485	22,3	15 466	14,7
1982 .....	117 445	69 530	59,2	28 087	23,9	19 828	16,9
1983 .....	126 721	67 629	53,4	32 150	25,4	26 942	21,3
1984 .....	126 957	62 984	49,6	33 812	26,6	30 161	23,8
1985 .....	124 082	60 927	49,1	31 732	25,6	31 423	25,3
1986 .....	121 380	60 196	49,6	31 686	26,1	29 498	24,3
1987 .....	119 774	62 721	52,4	30 747	25,7	26 306	22,0

Insgesamt

1972 .....	126 372	113 338	89,7	7 779	6,2	5 255	4,2
1973 .....	146 683	129 748	88,5	10 219	7,0	6 716	4,6
1974 .....	163 330	138 236	84,6	15 238	9,3	9 856	6,0
1975 .....	172 072	135 634	78,8	21 256	12,4	15 182	8,8
1976 .....	183 161	137 919	75,3	28 286	15,4	16 956	9,3
1977 .....	197 471	143 587	72,7	33 449	16,9	20 435	10,3
1978 .....	204 207	141 461	69,3	37 634	18,4	25 112	12,3
1979 .....	178 246	120 138	67,4	38 441	21,6	19 667	11,0
1980 .....	200 687	137 138	68,3	42 730	21,3	20 819	10,4
1981 .....	234 229	160 863	68,7	49 933	21,3	23 433	10,0
1982 .....	260 900	175 087	67,1	57 155	21,9	28 658	11,0
1983 .....	282 948	176 765	62,5	66 689	23,6	39 494	14,0
1984 .....	280 893	166 373	59,2	69 800	24,8	44 720	15,9
1985 .....	270 698	158 706	58,6	65 408	24,2	46 584	17,2
1986 .....	263 521	155 698	59,1	64 358	24,4	43 465	16,5
1987 .....	262 256	161 090	61,4	62 509	23,8	38 657	14,7

Zusammenfassende Übersichten  
2 Abiturienten 1976 bis 1987 nach angestrebter Abschlußart und Studienabsicht  
2.1 Mit angestrebter Hochschulreife<sup>\*)</sup>

Jahr	Insgesamt	Davon					
		Studienwillige		Unentschlossene		ohne Studienabsicht	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Männlich							
1976 .....	74 226	57 724	77,8	11 619	15,7	4 883	6,6
1977 .....	82 469	62 000	75,2	14 560	17,7	5 909	7,2
1978 .....	87 738	62 770	71,5	17 064	19,4	7 904	9,0
1979 .....	76 687	53 174	69,3	17 068	22,3	6 445	8,4
1980 .....	83 762	59 605	71,2	18 035	21,5	6 122	7,3
1981 .....	95 706	68 710	71,8	20 476	21,4	6 520	6,8
1982 .....	105 190	75 717	72,0	22 285	21,2	7 188	6,8
1983 .....	113 258	77 845	68,7	25 364	22,4	10 049	8,9
1984 .....	114 449	76 014	66,4	26 689	23,3	11 746	10,3
1985 .....	112 736	74 126	65,8	26 014	23,1	12 596	11,2
1986 .....	110 446	73 271	66,3	25 537	23,1	11 638	10,5
1987 .....	109 557	74 605	68,1	24 623	22,5	10 329	9,4
Weiblich							
1976 .....	63 718	44 979	70,6	9 602	15,1	9 137	14,3
1977 .....	71 242	48 557	68,2	11 483	16,1	11 202	15,7
1978 .....	76 059	49 456	65,0	12 974	17,1	13 629	17,9
1979 .....	63 132	39 803	63,0	13 032	20,6	10 297	16,3
1980 .....	74 900	47 616	63,6	15 503	20,7	11 781	15,7
1981 .....	90 312	57 549	63,7	19 248	21,3	13 515	15,0
1982 .....	100 160	59 967	59,9	23 032	23,0	17 161	17,1
1983 .....	108 100	58 795	54,4	26 041	24,1	23 264	21,5
1984 .....	109 981	55 843	50,8	27 917	25,4	26 221	23,8
1985 .....	108 661	54 627	50,3	26 586	24,5	27 448	25,3
1986 .....	106 396	54 014	50,8	26 640	25,0	25 742	24,2
1987 .....	105 356	56 341	53,5	25 817	24,5	23 198	22,0
Insgesamt							
1976 .....	137 944	102 703	74,5	21 221	15,4	14 020	10,2
1977 .....	153 711	110 557	71,9	26 043	16,9	17 111	11,1
1978 .....	163 797	112 226	68,5	30 038	18,3	21 533	13,1
1979 .....	139 819	92 977	66,5	30 100	21,5	16 742	12,0
1980 .....	158 662	107 221	67,6	33 538	21,1	17 903	11,3
1981 .....	186 018	126 259	67,9	39 724	21,4	20 035	10,8
1982 .....	205 350	135 684	66,1	45 317	22,1	24 349	11,9
1983 .....	221 358	136 640	61,7	51 405	23,2	33 313	15,0
1984 .....	224 430	131 857	58,8	54 606	24,3	37 967	16,9
1985 .....	221 397	128 753	58,2	52 600	23,8	40 044	18,1
1986 .....	216 842	127 285	58,7	52 177	24,1	37 380	17,2
1987 .....	214 913	130 946	60,9	50 440	23,5	33 527	15,6

<sup>\*)</sup> Für 1972 bis 1975 keine vergleichbaren Daten vorhanden.

Zusammenfassende Übersichten  
2 Abiturienten 1976 bis 1987 nach angestrebter Abschlußart und Studienabsicht  
2.2 Mit angestrebter Fachhochschulreife<sup>\*)</sup>

Jahr	Insgesamt	Davon					
		Studienwillige		Unentschlossene		ohne Studienabsicht	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Männlich							
1976 .....	34 404	27 741	80,6	5 079	14,8	1 584	4,6
1977 .....	32 588	25 709	78,9	5 183	15,9	1 696	5,2
1978 .....	29 593	22 455	75,9	5 343	18,1	1 795	6,1
1979 .....	27 127	20 500	75,6	5 233	19,3	1 394	5,1
1980 .....	29 231	22 324	76,4	5 601	19,2	1 306	4,5
1981 .....	33 042	25 623	77,5	5 972	18,1	1 447	4,4
1982 .....	38 265	29 840	78,0	6 783	17,7	1 642	4,3
1983 .....	42 969	31 291	72,8	9 175	21,4	2 503	5,8
1984 .....	39 487	27 375	69,3	9 299	23,5	2 813	7,1
1985 .....	33 880	23 653	69,8	7 662	22,6	2 565	7,6
1986 .....	31 695	22 231	70,1	7 135	22,5	2 329	7,3
1987 .....	32 925	23 764	72,2	7 139	21,7	2 022	6,1
Weiblich							
1976 .....	10 813	7 475	69,1	1 986	18,4	1 352	12,5
1977 .....	11 172	7 321	65,5	2 223	19,9	1 628	14,6
1978 .....	10 817	6 780	62,7	2 253	20,8	1 784	16,5
1979 .....	11 300	6 661	58,9	3 108	27,5	1 531	13,5
1980 .....	12 794	7 593	59,3	3 591	28,1	1 610	12,6
1981 .....	15 169	8 981	59,2	4 237	27,9	1 951	12,9
1982 .....	17 285	9 563	55,3	5 055	29,2	2 667	15,4
1983 .....	18 621	8 834	47,4	6 109	32,8	3 678	19,8
1984 .....	16 976	7 141	42,1	5 895	34,7	3 940	23,2
1985 .....	15 421	6 300	40,9	5 146	33,4	3 975	25,8
1986 .....	14 984	6 182	41,3	5 046	33,7	3 756	25,1
1987 .....	14 418	6 380	44,3	4 930	34,2	3 108	21,6
Insgesamt							
1976 .....	45 217	35 216	77,9	7 065	15,6	2 936	6,5
1977 .....	43 760	33 030	75,5	7 406	16,9	3 324	7,6
1978 .....	40 410	29 235	72,3	7 596	18,8	3 579	8,9
1979 .....	38 427	27 161	70,7	8 341	21,7	2 925	7,6
1980 .....	42 025	29 917	71,2	9 192	21,9	2 916	6,9
1981 .....	48 211	34 604	71,8	10 209	21,2	3 398	7,0
1982 .....	55 550	39 403	70,9	11 838	21,3	4 309	7,8
1983 .....	61 590	40 125	65,1	15 284	24,8	6 181	10,0
1984 .....	56 463	34 516	61,1	15 194	26,9	6 753	12,0
1985 .....	49 301	29 953	60,8	12 808	26,0	6 540	13,3
1986 .....	46 679	28 413	60,9	12 181	26,1	6 085	13,0
1987 .....	47 343	30 144	63,7	12 069	25,5	5 130	10,8

<sup>\*)</sup> Für 1972 bis 1975 keine vergleichbaren Daten vorhanden.

Zusammenfassende Übersichten

3 Studienwillige Abiturienten 1972, 1976, 1980 und 1987 nach angestrebter Fächergruppe

Fächergruppe	1972		1976		1980		1987	
	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>
Männlich								
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	9 494	12,9	8 491	9,9	7 744	9,5	6 571	6,7
Sport .....	1 521	2,1	1 769	2,1	1 480	1,8	704	0,7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	16 634	22,5	17 708	20,7	16 737	20,4	21 310	21,7
Mathematik, Naturwissenschaften .....	12 525	17,0	11 704	13,7	12 045	14,7	16 487	16,8
Humanmedizin .....	5 969	8,1	5 734	6,7	4 510	5,5	4 015	4,1
Veterinärmedizin .....	228	0,3	644	0,8	549	0,7	488	0,5
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	1 299	1,8	3 223	3,8	3 822	4,7	2 648	2,7
Ingenieurwissenschaften .....	20 431	27,7	29 718	34,8	26 452	32,3	36 051	36,6
Kunst, Kunstwissenschaft .....	2 376	3,2	3 490	4,1	3 927	4,8	5 138	5,2
Ohne Angabe .....	3 324	4,5	2 984	3,5	4 663	5,7	4 957	5,0
Zusammen ...	73 801	100	85 465	100	81 929	100	98 369	100
dar.: mit Studienziel Lehrer .....	15 298	20,7	9 049	10,6	6 812	8,3	2 775	2,8
Weiblich								
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	13 725	34,7	14 654	27,9	14 042	25,4	12 946	20,6
Sport .....	1 041	2,6	1 457	2,8	1 170	2,1	578	0,9
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	7 224	18,3	11 762	22,4	12 903	23,4	14 958	23,8
Mathematik, Naturwissenschaften .....	7 443	18,8	6 736	12,8	6 328	11,5	7 696	12,3
Humanmedizin .....	3 022	7,6	4 382	8,4	4 051	7,3	4 511	7,2
Veterinärmedizin .....	228	0,6	759	1,4	834	1,5	1 149	1,8
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	870	2,2	2 579	4,9	3 034	5,5	2 496	4,0
Ingenieurwissenschaften .....	1 272	3,2	2 738	5,2	3 136	5,7	4 495	7,2
Kunst, Kunstwissenschaft .....	2 505	6,3	4 359	8,3	5 543	10,0	8 593	13,7
Ohne Angabe .....	2 207	5,6	3 028	5,8	4 168	7,5	5 299	8,4
Zusammen ...	39 537	100	52 454	100	55 209	100	62 721	100
dar.: mit Studienziel Lehrer .....	18 447	46,7	13 337	25,4	11 124	20,1	4 612	7,4
Insgesamt								
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	23 219	20,5	23 145	16,8	21 786	15,9	19 517	12,1
Sport .....	2 562	2,3	3 226	2,3	2 650	1,9	1 282	0,8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	23 858	21,1	29 470	21,4	29 640	21,6	36 268	22,5
Mathematik, Naturwissenschaften .....	19 968	17,6	18 440	13,4	18 373	13,4	24 183	15,0
Humanmedizin .....	8 991	7,9	10 116	7,3	8 561	6,2	8 526	5,3
Veterinärmedizin .....	456	0,4	1 403	1,0	1 383	1,0	1 637	1,0
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften .....	2 169	1,9	5 802	4,2	6 856	5,0	5 144	3,2
Ingenieurwissenschaften .....	21 703	19,1	32 456	23,5	29 588	21,6	40 546	25,2
Kunst, Kunstwissenschaft .....	4 881	4,3	7 849	5,7	9 470	6,9	13 731	8,5
Ohne Angabe .....	5 531	4,9	6 012	4,4	8 831	6,4	10 256	6,4
Insgesamt ...	113 338	100	137 919	100	137 138	100	161 090	100
dar.: mit Studienziel Lehrer .....	33 745	29,8	22 386	16,2	17 936	13,1	7 387	4,6

1) Anteil an der jeweiligen "Zusammen" bzw. "Insgesamt"-Zeile.

Zusammenfassende Übersichten  
4 Studienwillige Abiturienten 1976 bis 1987 mit dem Studienziel "Lehrer"  
nach angestrebtem Lehramt (Schulart)\*)

Jahr	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Darunter für das Lehramt an				
				Grund- und Haupt- schulen	Sonder- schulen	Real- schulen	Gym- nasien	berufs- bildenden Schulen
Anzahl								
1976 .....	9 049	13 337	22 386	3 038	1 875	2 673	12 769	1 798
1977 .....	9 314	13 911	23 225	3 237	1 751	2 706	13 453	1 809
1978 .....	8 887	13 834	22 721	3 288	1 706	2 359	13 062	2 007
1979 .....	7 174	10 820	17 994	3 156	1 277	1 928	10 108	1 243
1980 .....	6 812	11 124	17 936	3 122	1 450	1 638	10 397	1 064
1981 .....	6 576	12 126	18 702	3 204	1 757	1 539	10 764	1 141
1982 .....	4 968	8 879	13 847	2 383	1 389	999	7 869	931
1983 .....	3 391	5 401	8 792	1 370	820	556	5 177	704
1984 .....	2 757	4 498	7 255	1 106	632	390	4 338	594
1985 .....	2 265	3 675	5 940	1 051	599	338	3 376	455
1986 .....	2 009	3 007	5 016	891	409	206	3 076	344
1987 .....	2 775	4 612	7 387	1 637	514	333	4 331	455
Prozent								
1976 .....	40,4	59,6	100	13,6	8,4	11,9	57,0	8,0
1977 .....	40,1	59,9	100	13,9	7,5	11,7	57,9	7,8
1978 .....	39,1	60,9	100	14,5	7,5	10,4	57,5	8,8
1979 .....	39,9	60,1	100	17,5	7,1	10,7	56,2	6,9
1980 .....	38,0	62,0	100	17,4	8,1	9,1	58,0	5,9
1981 .....	35,2	64,8	100	17,1	9,4	8,2	57,6	6,1
1982 .....	35,9	64,1	100	17,2	10,0	7,2	56,8	6,7
1983 .....	38,6	61,4	100	15,6	9,3	6,3	58,9	8,0
1984 .....	38,0	62,0	100	15,2	8,7	5,4	59,8	8,2
1985 .....	38,1	61,9	100	17,7	10,1	5,7	56,8	7,7
1986 .....	40,1	59,9	100	17,8	8,2	4,1	61,3	6,9
1987 .....	37,6	62,4	100	22,2	7,0	4,5	58,6	6,2

\*) Für 1972 bis 1975 keine vergleichbaren Daten  
vorhanden.

**Studienwünsche 1987**  
**1 Abiturienten 1987 nach angestrebter Abschlußart, Schulart und Studienabsicht**

Schulart	Insgesamt	Davon					
		Studienwillige		Unentschlossene		ohne Studienabsicht	
		Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>

mit angestrebter Hochschulreife

Gymnasien .....	184 354	113 515	86,7	41 992	83,3	28 847	86,0
Integrierte Gesamtschulen (einschl. Freie Waldorfschulen) .	6 835	3 796	2,9	1 947	3,9	1 092	3,3
Wirtschaftsgymnasien .....	9 938	4 648	3,5	3 019	6,0	2 271	6,8
Technische Gymnasien .....	3 851	2 895	2,2	746	1,5	210	0,6
Gymnasien für Frauenbildung, Hauswirtschaftsgymnasien .....	1 805	905	0,7	519	1,0	381	1,1
Abendgymnasien, Kollegs .....	4 041	2 769	2,1	1 080	2,1	192	0,6
Technische, Berufs-, Frauenoberschulen .....	1 562	1 116	0,9	383	0,8	63	0,2
Fachoberschulen .....	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige .....	2 527	1 302	1,0	754	1,5	471	1,4
Zusammen ...	214 913	130 946	100	50 440	100	33 527	100

mit angestrebter Fachhochschulreife

Gymnasien .....	1 037	532	1,8	253	2,1	252	4,9
Integrierte Gesamtschulen (einschl. Freie Waldorfschulen) .	248	102	0,3	120	1,0	26	0,5
Wirtschaftsgymnasien .....	164	65	0,2	46	0,4	53	1,0
Technische Gymnasien .....	102	58	0,2	30	0,2	14	0,3
Gymnasien für Frauenbildung, Hauswirtschaftsgymnasien .....	49	10	0,0	20	0,2	19	0,4
Abendgymnasien, Kollegs .....	199	98	0,3	70	0,6	31	0,6
Technische, Berufs-, Frauenoberschulen .....	3	-	-	3	0,0	-	-
Fachoberschulen .....	42 765	28 483	94,5	10 185	84,4	4 097	79,9
Sonstige .....	2 776	796	2,6	1 342	11,1	638	12,4
Zusammen ...	47 343	30 144	100	12 069	100	5 130	100

Insgesamt

Gymnasien .....	185 391	114 047	70,8	42 245	67,6	29 099	75,3
Integrierte Gesamtschulen (einschl. Freie Waldorfschulen) .	7 083	3 898	2,4	2 067	3,3	1 118	2,9
Wirtschaftsgymnasien .....	10 102	4 713	2,9	3 065	4,9	2 324	6,0
Technische Gymnasien .....	3 953	2 953	1,8	776	1,2	224	0,6
Gymnasien für Frauenbildung, Hauswirtschaftsgymnasien .....	1 854	915	0,6	539	0,9	400	1,0
Abendgymnasien, Kollegs .....	4 240	2 867	1,8	1 150	1,8	223	0,6
Technische, Berufs-, Frauenoberschulen .....	1 565	1 116	0,7	386	0,6	63	0,2
Fachoberschulen .....	42 765	28 483	17,7	10 185	16,3	4 097	10,6
Sonstige .....	5 303	2 098	1,3	2 096	3,4	1 109	2,9
Insgesamt ...	262 256	161 090	100	62 509	100	38 657	100

1) Anteil an der jeweiligen "Zusammen" bzw. "Insgesamt"-Zeile.

Studienwünsche 1987  
2 Abiturienten 1987 nach Studienabsicht und Ländern

Land	Insgesamt	Davon					
		Studienwillige		Unentschlossene		ohne Studienabsicht	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

Männlich

Schleswig-Holstein .....	5 473	3 790	3,9	1 064	3,3	619	5,0
Hamburg .....	3 770	2 298	2,3	924	2,9	548	4,4
Niedersachsen .....	18 691	12 610	12,8	4 388	13,8	1 693	13,7
Bremen .....	1 990	1 316	1,3	440	1,4	234	1,9
Nordrhein-Westfalen .....	42 240	29 167	29,7	9 482	29,9	3 591	29,1
Hessen .....	15 139	9 817	10,0	3 700	11,6	1 622	13,1
Rheinland-Pfalz .....	8 237	6 164	6,3	1 360	4,3	713	5,8
Baden-Württemberg .....	18 171	12 493	12,7	4 426	13,9	1 252	10,1
Bayern .....	21 889	15 705	16,0	4 742	14,9	1 442	11,7
Saarland .....	2 428	1 692	1,7	530	1,7	206	1,7
Berlin (West) .....	4 454	3 317	3,4	706	2,2	431	3,5
Bundesgebiet ...	142 482	98 369	100	31 762	100	12 351	100

Weiblich

Schleswig-Holstein .....	4 569	2 408	3,8	1 037	3,4	1 124	4,3
Hamburg .....	3 550	1 691	2,7	931	3,0	928	3,5
Niedersachsen .....	15 436	7 854	12,5	4 217	13,7	3 365	12,8
Bremen .....	1 598	829	1,3	438	1,4	331	1,3
Nordrhein-Westfalen .....	35 182	18 448	29,4	8 620	28,0	8 114	30,8
Hessen .....	12 530	5 946	9,5	3 513	11,4	3 071	11,7
Rheinland-Pfalz .....	6 426	3 746	6,0	1 227	4,0	1 453	5,5
Baden-Württemberg .....	16 348	8 489	13,5	4 445	14,5	3 414	13,0
Bayern .....	18 490	9 882	15,8	5 079	16,5	3 529	13,4
Saarland .....	1 852	979	1,6	518	1,7	355	1,3
Berlin (West) .....	3 793	2 449	3,9	722	2,3	622	2,4
Bundesgebiet...	119 774	62 721	100	30 747	100	26 306	100

Insgesamt

Schleswig-Holstein .....	10 042	6 198	3,8	2 101	3,4	1 743	4,5
Hamburg .....	7 320	3 989	2,5	1 855	3,0	1 476	3,8
Niedersachsen .....	34 127	20 464	12,7	8 605	13,8	5 058	13,1
Bremen .....	3 588	2 145	1,3	878	1,4	565	1,5
Nordrhein-Westfalen .....	77 422	47 615	29,6	18 102	29,0	11 705	30,3
Hessen .....	27 669	15 763	9,8	7 213	11,5	4 693	12,1
Rheinland-Pfalz .....	14 663	9 910	6,2	2 587	4,1	2 166	5,6
Baden-Württemberg .....	34 519	20 982	13,0	8 871	14,2	4 666	12,1
Bayern .....	40 379	25 587	15,9	9 821	15,7	4 971	12,9
Saarland .....	4 280	2 671	1,7	1 048	1,7	561	1,5
Berlin (West) .....	8 247	5 766	3,6	1 428	2,3	1 053	2,7
Bundesgebiet ...	262 256	161 090	100	62 509	100	38 657	100

# Studienwünsche 1987

## 3 Studienwillige Abiturienten 1987 nach dem Land des angestrebten Hochschulortes und dem Land des Schulortes\*)

Land des angestrebten Hochschulortes	Ins-gesamt	Land des Schulortes										
		Schles-wig-Hol-stein	Hamb-urg	Nieder-sachsen	Bremen	Nord-rhein-West-falen	Hessen	Rhein-land-Pfalz	Baden-Würt-tem-berg	Bayern	Saar-land	Berlin (West)
Anzahl												
Schleswig-Holstein	3 010	2 069	75	360	61	182	58	73	61	42	1	28
Hamburg .....	7 087	1 423	2 733	1 604	197	517	209	78	170	80	18	58
Niedersachsen .....	12 874	394	140	9 130	320	1 543	659	208	250	127	32	71
Bremen .....	1 731	28	6	557	996	80	13	14	19	12	-	6
Nordrhein-Westfalen	35 187	238	79	1 909	133	29 768	610	1 420	543	295	100	92
Hessen .....	11 223	86	24	539	53	878	8 101	777	329	350	63	23
Rheinland-Pfalz ...	6 752	38	14	146	19	622	829	4 436	211	106	316	15
Baden-Württemberg .	20 106	299	106	1 047	110	1 768	1 073	1 585	12 874	951	180	113
Bayern .....	29 065	346	150	1 050	128	2 298	959	701	1 878	21 200	177	178
Saarland .....	1 712	10	6	33	4	50	20	182	24	10	1 369	4
Berlin (West) .....	7 949	189	82	716	73	813	281	200	385	231	48	4 931
Bundesgebiet ...	136 696	5 120	3 415	17 091	2 094	38 519	12 812	9 674	16 744	23 404	2 304	5 519

### Prozent

#### Verteilung nach dem Land des angestrebten Hochschulortes

Schleswig-Holstein	2,2	40,4	2,2	2,1	2,9	0,5	0,5	0,8	0,4	0,2	0,0	0,5
Hamburg .....	5,2	27,8	80,0	9,4	9,4	1,3	1,6	0,8	1,0	0,3	0,8	1,1
Niedersachsen .....	9,4	7,7	4,1	53,4	15,3	4,0	5,1	2,2	1,5	0,5	1,4	1,3
Bremen .....	1,3	0,5	0,2	3,3	47,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	-	0,1
Nordrhein-Westfalen	25,7	4,6	2,3	11,2	6,4	77,3	4,8	14,7	3,2	1,3	4,3	1,7
Hessen .....	8,2	1,7	0,7	3,2	2,5	2,3	63,2	8,0	2,0	1,5	2,7	0,4
Rheinland-Pfalz ...	4,9	0,7	0,4	0,9	0,9	1,6	6,5	45,9	1,3	0,5	13,7	0,3
Baden-Württemberg .	14,7	5,8	3,1	6,1	5,3	4,6	8,4	16,4	76,9	4,1	7,8	2,0
Bayern .....	21,3	6,8	4,4	6,1	6,1	6,0	7,5	7,2	11,2	90,6	7,7	3,2
Saarland .....	1,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	1,9	0,1	0,0	59,4	0,1
Berlin (West) .....	5,8	3,7	2,4	4,2	3,5	2,1	2,2	2,1	2,3	1,0	2,1	89,3
Bundesgebiet ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

#### Verteilung nach dem Land des Schulortes

Schleswig-Holstein	100	68,7	2,5	12,0	2,0	6,0	1,9	2,4	2,0	1,4	0,0	0,9
Hamburg .....	100	20,1	38,6	22,6	2,8	7,3	2,9	1,1	2,4	1,1	0,3	0,8
Niedersachsen .....	100	3,1	1,1	70,9	2,5	12,0	5,1	1,6	1,9	1,0	0,2	0,6
Bremen .....	100	1,6	0,3	32,2	57,5	4,6	0,8	0,8	1,1	0,7	-	0,3
Nordrhein-Westfalen	100	0,7	0,2	5,4	0,4	84,6	1,7	4,0	1,5	0,8	0,3	0,3
Hessen .....	100	0,8	0,2	4,8	0,5	7,8	72,2	6,9	2,9	3,1	0,6	0,2
Rheinland-Pfalz ...	100	0,6	0,2	2,2	0,3	9,2	12,3	65,7	3,1	1,6	4,7	0,2
Baden-Württemberg .	100	1,5	0,5	5,2	0,0	8,8	5,3	7,9	64,0	4,7	0,9	0,6
Bayern .....	100	1,2	0,5	3,6	0,4	7,9	3,3	2,4	6,5	72,9	0,6	0,6
Saarland .....	100	0,6	0,4	1,9	0,2	2,9	1,2	10,6	1,4	0,6	80,0	0,2
Berlin (West) .....	100	2,4	1,0	9,0	0,9	10,2	3,5	2,5	4,8	2,9	0,6	62,0
Bundesgebiet ...	100	3,7	2,5	12,5	1,5	28,2	9,4	7,1	12,2	17,1	1,7	4,0

\*) Ohne 24 394 studienwillige Abiturienten, die an philosophisch-theologischen und kirchlichen Hochschulen,

Kunsthochschulen und Hochschulen des Auslandes studieren wollen bzw. die keine Angaben gemacht haben.

## STUDIENMUENSCHEN 1987

4 STUDIENWILLIGE ABITURIENTEN 1987 NACH ANGESTREBTER ABSCHLUSSART,  
FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH (M = MAENNLICH, W = WEIBLICH Z = ZUSAMMEN)		DAVON					
		INSGESAMT		MIT ANGESTREBTER		MIT ANGESTREBTER	
		ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN.....	M	6 571	6.7	6 402	8.6	169	0.7
	W	12 946	20.6	12 714	22.6	232	3.6
	Z	19 517	12.1	19 116	14.6	401	1.3
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN.....	M	125	0.1	124	0.2	1	0.0
	W	426	0.7	425	0.8	1	0.0
	Z	551	0.3	549	0.4	2	0.0
EVANGELISCHE THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE.....	M	597	0.6	564	0.8	33	0.1
	W	586	0.9	554	1.0	32	0.5
	Z	1 183	0.7	1 118	0.9	65	0.2
KATHOLISCHE THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE.....	M	630	0.6	586	0.8	44	0.2
	W	355	0.6	300	0.5	55	0.9
	Z	985	0.6	886	0.7	99	0.3
PHILOSOPHIE.....	M	432	0.4	421	0.6	11	0.0
	W	259	0.4	258	0.5	1	0.0
	Z	691	0.4	679	0.5	12	0.0
GESCHICHTE.....	M	883	0.9	882	1.2	1	0.0
	W	617	1.0	614	1.1	3	0.0
	Z	1 500	0.9	1 496	1.1	4	0.0
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKUMENTATION, PUBLIZISTIK.....	M	1 075	1.1	1 056	1.4	19	0.1
	W	1 777	2.8	1 742	3.1	35	0.5
	Z	2 852	1.8	2 798	2.1	54	0.2
ALLG. UND VERGLEICHENDE LITERATUR UND SPRACHWISSENSCHAFT....	M	106	0.1	106	0.1	-	-
	W	326	0.5	325	0.6	1	0.0
	Z	432	0.3	431	0.3	1	0.0
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH, LATEIN.....	M	149	0.2	147	0.2	2	0.0
	W	171	0.3	171	0.3	-	-
	Z	320	0.2	318	0.2	2	0.0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)...	M	613	0.6	602	0.8	11	0.0
	W	1 798	2.9	1 779	3.2	19	0.3
	Z	2 411	1.5	2 381	1.8	30	0.1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK.....	M	338	0.3	317	0.4	21	0.1
	W	1 222	1.9	1 191	2.1	31	0.5
	Z	1 560	1.0	1 508	1.2	52	0.2
ROMANISTIK.....	M	236	0.2	229	0.3	7	0.0
	W	1 232	2.0	1 210	2.1	22	0.3
	Z	1 468	0.9	1 439	1.1	29	0.1
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO - UGRISTIK.....	M	144	0.1	137	0.2	7	0.0
	W	265	0.4	259	0.5	6	0.1
	Z	409	0.3	396	0.3	13	0.0
AUSSEKUROPAEISCHE SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN.....	M	324	0.3	314	0.4	10	0.0
	W	703	1.1	691	1.2	12	0.2
	Z	1 027	0.6	1 005	0.8	22	0.1
PSYCHOLOGIE.....	M	647	0.7	646	0.9	1	0.0
	W	1 577	2.5	1 570	2.8	7	0.1
	Z	2 224	1.4	2 216	1.7	8	0.0
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN.....	M	272	0.3	271	0.4	1	0.0
	W	1 632	2.6	1 625	2.9	7	0.1
	Z	1 904	1.2	1 896	1.4	8	0.0
SPORT.....	M	704	0.7	700	0.9	4	0.0
	W	578	0.9	576	1.0	2	0.0
	Z	1 282	0.8	1 276	1.0	6	0.0
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN.....	M	21 310	21.7	18 020	24.2	3 290	13.8
	W	14 958	23.8	12 262	21.8	2 696	42.3
	Z	36 268	22.5	30 282	23.1	5 986	19.9
WIRTSCHAFTS- UND GESELLSCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN.....	M	265	0.3	265	0.4	-	-
	W	110	0.2	110	0.2	-	-
	Z	375	0.2	375	0.3	-	-
POLITIK UND SOZIALWISSENSCHAFTEN.....	M	867	0.9	863	1.2	4	0.0
	W	603	1.0	601	1.1	2	0.0
	Z	1 470	0.9	1 464	1.1	6	0.0

## STUDIENWUNSCHE 1987

4 STUDIENWILLIGE ABITURIENTEN 1987 NACH ANGESTREBTER ABSCHLUSSART,  
FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH (M = MAENNLICH, W = WEIBLICH Z = ZUSAMMEN)		INSGESAMT		DAVON			
				MIT ANGESTREBTER HOCHSCHULREIFE		MIT ANGESTREBTER FACHHOCHSCHULREIFE	
		ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
SOZIALWESEN.....	M	905	0.9	395	0.5	510	2.1
	W	2 775	4.4	1 413	2.5	1 362	21.3
	Z	3 680	2.3	1 808	1.4	1 872	6.2
RECHTSWISSENSCHAFT.....	M	3 029	3.1	3 020	4.0	9	0.0
	W	2 459	3.9	2 459	4.4	-	-
	Z	5 488	3.4	5 479	4.2	9	0.0
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT, -WESEN.....	M	849	0.9	620	0.8	229	1.0
	W	1 032	1.6	841	1.5	191	3.0
	Z	1 881	1.2	1 461	1.1	420	1.4
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN.....	M	13 315	13.5	11 138	14.9	2 177	9.2
	W	7 533	12.0	6 457	11.5	1 076	16.9
	Z	20 848	12.9	17 595	13.4	3 253	10.8
WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN.....	M	2 080	2.1	1 719	2.3	361	1.5
	W	446	0.7	381	0.7	65	1.0
	Z	2 526	1.6	2 100	1.6	426	1.4
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN.....	M	16 487	16.8	15 307	20.5	1 180	5.0
	W	7 696	12.3	7 469	13.3	227	3.6
	Z	24 183	15.0	22 776	17.4	1 407	4.7
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN.....	M	671	0.7	669	0.9	2	0.0
	W	251	0.4	250	0.4	1	0.0
	Z	922	0.6	919	0.7	3	0.0
MATHEMATIK.....	M	1 469	1.5	1 393	1.9	76	0.3
	W	701	1.1	674	1.2	27	0.4
	Z	2 170	1.3	2 067	1.6	103	0.3
INFORMATIK.....	M	4 306	4.4	3 530	4.7	776	3.3
	W	566	0.9	456	0.8	110	1.7
	Z	4 872	3.0	3 986	3.0	886	2.9
PHYSIK, ASTRONOMIE.....	M	3 302	3.4	3 193	4.3	109	0.5
	W	363	0.6	354	0.6	9	0.1
	Z	3 665	2.3	3 547	2.7	118	0.4
CHEMIE.....	M	3 354	3.4	3 144	4.2	210	0.9
	W	1 386	2.2	1 320	2.3	66	1.0
	Z	4 740	2.9	4 464	3.4	276	0.9
PHARMAZIE.....	M	675	0.7	675	0.9	-	-
	W	1 519	2.4	1 514	2.7	5	0.1
	Z	2 194	1.4	2 189	1.7	5	0.0
BIOLOGIE.....	M	1 765	1.8	1 763	2.4	2	0.0
	W	2 312	3.7	2 305	4.1	7	0.1
	Z	4 077	2.5	4 068	3.1	9	0.0
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE).....	M	618	0.6	615	0.8	3	0.0
	W	321	0.5	320	0.6	1	0.0
	Z	939	0.6	935	0.7	4	0.0
GEOGRAPHIE.....	M	327	0.3	325	0.4	2	0.0
	W	277	0.4	276	0.5	1	0.0
	Z	604	0.4	601	0.5	3	0.0
HUMANMEDIZIN.....	M	4 015	4.1	4 006	5.4	7	0.0
	W	4 511	7.2	4 499	8.0	12	0.2
	Z	8 526	5.3	8 507	6.5	19	0.1
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN).....	M	3 202	3.3	3 195	4.3	7	0.0
	W	3 845	6.1	3 834	6.8	11	0.2
	Z	7 047	4.4	7 029	5.4	18	0.1
ZAHNMEDIZIN.....	M	813	0.8	813	1.1	-	-
	W	666	1.1	665	1.2	1	0.0
	Z	1 479	0.9	1 478	1.1	1	0.0
VETERINAERMEDIZIN.....	M	488	0.5	484	0.6	4	0.0
	W	1 149	1.8	1 149	2.0	-	-
	Z	1 637	1.0	1 633	1.2	4	0.0
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN.....	M	2 648	2.7	1 771	2.4	877	3.7
	W	2 496	4.0	2 092	3.7	404	6.3
	Z	5 144	3.2	3 863	3.0	1 281	4.2

## STUDIENWUNSCHE 1987

4. STUDIENWILLIGE ABITURIENTEN 1987 NACH ANGESTREBTER ABSCHLUSSART,  
FAECHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

FAECHERGRUPPE STUDIENBEREICH (M = MAENNLICH, W = WEIBLICH Z = ZUSAMMEN)		DAVON					
		INSGESAMT		MIT ANGESTREBTER HOCHSCHULREIFE		MIT ANGESTREBTER FACHHOCHSCHULREIFE	
		ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%
AGRARWISSENSCHAFTEN.....	M	1 030	1.0	668	0.9	362	1.5
	W	602	1.0	506	0.9	96	1.5
	Z	1 632	1.0	1 174	0.9	458	1.5
GARTENBAU, LANDESPFLEGE.....	M	713	0.7	471	0.6	242	1.0
	W	817	1.3	666	1.2	151	2.4
	Z	1 530	0.9	1 137	0.9	393	1.3
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZWIRTSCHAFT.....	M	747	0.8	538	0.7	209	0.9
	W	246	0.4	216	0.4	30	0.5
	Z	993	0.6	754	0.6	239	0.8
ERNAERUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN.....	M	158	0.2	94	0.1	64	0.3
	W	831	1.3	704	1.2	127	2.0
	Z	989	0.6	798	0.6	191	0.6
INGENIEURWISSENSCHAFTEN.....	M	36 051	36.6	19 552	26.2	16 499	69.4
	W	4 495	7.2	3 560	6.3	935	14.7
	Z	40 546	25.2	23 112	17.7	17 434	57.8
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN.....	M	550	0.6	547	0.7	3	0.0
	W	103	0.2	102	0.2	1	0.0
	Z	653	0.4	649	0.5	4	0.0
BERGBAU, HUETTENWESEN.....	M	379	0.4	276	0.4	103	0.4
	W	46	0.1	42	0.1	4	0.1
	Z	425	0.3	318	0.2	107	0.4
MASCHINENBAU/VERFAHRENSTECHNIK.....	M	17 049	17.3	9 631	12.9	7 418	31.2
	W	1 368	2.2	1 033	1.8	335	5.3
	Z	18 417	11.4	10 664	8.1	7 753	25.7
ELEKTROTECHNIK.....	M	12 927	13.1	6 340	8.5	6 587	27.7
	W	477	0.8	364	0.6	113	1.8
	Z	13 404	8.3	6 704	5.1	6 700	22.2
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK.....	M	459	0.5	256	0.3	203	0.9
	W	37	0.1	31	0.1	6	0.1
	Z	496	0.3	287	0.2	209	0.7
ARCHITEKTUR, INNENARCHITEKTUR.....	M	2 185	2.2	1 402	1.9	783	3.3
	W	2 003	3.2	1 636	2.9	367	5.8
	Z	4 188	2.6	3 038	2.3	1 150	3.8
RAUMPLANUNG.....	M	95	0.1	95	0.1	-	-
	W	72	0.1	72	0.1	-	-
	Z	167	0.1	167	0.1	-	-
BAUINGENIEURWESEN.....	M	1 959	2.0	768	1.0	1 191	5.0
	W	259	0.4	175	0.3	84	1.3
	Z	2 218	1.4	943	0.7	1 275	4.2
VERMESSUNGSWESEN.....	M	448	0.5	237	0.3	211	0.9
	W	130	0.2	105	0.2	25	0.4
	Z	578	0.4	342	0.3	236	0.8
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT.....	M	5 138	5.2	4 227	5.7	911	3.8
	W	8 593	13.7	7 276	12.9	1 317	20.6
	Z	13 731	8.5	11 503	8.8	2 228	7.4
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN.....	M	286	0.3	255	0.3	1	0.0
	W	791	1.3	785	1.4	6	0.1
	Z	1 047	0.6	1 040	0.8	7	0.0
BILDENDE KUNST.....	M	371	0.4	364	0.5	7	0.0
	W	608	1.0	603	1.1	5	0.1
	Z	979	0.6	967	0.7	12	0.0
GESTALTUNG.....	M	2 480	2.5	1 640	2.2	840	3.5
	W	4 717	7.5	3 469	6.2	1 248	19.6
	Z	7 197	4.5	5 109	3.9	2 088	6.9
DARSTELLEND KUNST, FILM U. FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFT.....	M	699	0.7	683	0.9	16	0.1
	W	1 020	1.6	995	1.8	21	0.3
	Z	1 719	1.1	1 682	1.3	37	0.1
MUSIK.....	M	1 332	1.4	1 285	1.7	47	0.2
	W	1 457	2.3	1 420	2.5	37	0.6
	Z	2 789	1.7	2 705	2.1	84	0.3
OHNE ANGABE.....	M	4 957	5.0	4 134	5.5	823	3.5
	W	5 299	8.4	4 744	8.4	555	8.7
	Z	10 256	6.4	8 878	6.8	1 378	4.6
INSGESAMT.....	M	98 369	100.0	74 605	100.0	23 764	100.0
	W	62 721	100.0	56 341	100.0	6 380	100.0
	Z	161 090	100.0	130 946	100.0	30 144	100.0

# Studienwünsche 1987

## 5 Studienwillige Abiturienten 1987 nach den 10 am häufigsten gewünschten Studienbereichen

Studienbereich	1987	Dagegen		1987	Dagegen		1987	Dagegen	
		1980	1972		1980	1972		1980	1972
	Anzahl			Rangziffer			%		

### Männlich

Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	17 049	11 186	6 851	1	1	3	17,3	13,7	9,3
Wirtschaftswissenschaften .....	13 315	7 712	8 794	2	3	1	13,5	9,4	11,9
Elektrotechnik .....	12 927	7 908	7 368	3	2	2	13,1	9,7	10,0
Informatik .....	4 306	2 215	876	4	9	22	4,4	2,7	1,2
Chemie .....	3 354	2 425	2 319	5	8	9	3,4	3,0	3,1
Physik, Astronomie .....	3 302	2 146	2 079	6	10	10	3,4	2,6	2,8
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	3 202	3 498	4 719	7	5	4	3,3	4,3	6,4
Rechtswissenschaft .....	3 029	4 274	2 965	8	4	7	3,1	5,2	4,0
Gestaltung .....	2 480	1 491	710	9	15	24	2,5	1,8	1,0
Architektur, Innenarchitektur .....	2 185	2 496	1 834	10	7	12	2,2	3,0	2,5
Zusammen ...	65 149	45 351	38 515	X	X	X	66,2	55,4	52,2

### Weiblich

Wirtschaftswissenschaften .....	7 533	2 789	1 532	1	3	7	12,0	5,1	3,9
Gestaltung .....	4 717	2 288	829	2	7	16	7,5	4,1	2,1
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	3 845	3 561	2 646	3	2	5	6,1	6,5	6,7
Sozialwesen .....	2 775	5 984	3 855	4	1	1	4,4	10,8	9,8
Rechtswissenschaft .....	2 459	2 602	855	5	5	15	3,9	4,7	2,2
Biologie .....	2 312	2 164	1 684	6	8	6	3,7	3,9	4,3
Architektur, Innenarchitektur .....	2 003	1 917	597	7	9	21	3,2	3,5	1,5
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	1 798	2 394	3 213	8	6	2	2,9	4,3	8,1
Bibliothekswesen, Publizistik .....	1 777	1 090	331	9	14	26	2,8	2,0	0,8
Erziehungswissenschaften .....	1 632	2 693	1 257	10	4	8	2,6	4,9	3,2
Zusammen ...	30 851	27 482	16 799	X	X	X	49,2	49,8	42,5

### Insgesamt

Wirtschaftswissenschaften .....	20 848	10 501	10 326	1	2	1	12,9	7,7	9,1
Maschinenbau/Verfahrenstechnik .....	18 417	11 714	7 150	2	1	4	11,4	8,5	6,3
Elektrotechnik .....	13 404	8 061	7 468	3	3	2	8,3	5,9	6,6
Gestaltung .....	7 197	3 779	1 539	4	9	23	4,5	2,8	1,4
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) .....	7 047	7 059	7 365	5	5	3	4,4	5,1	6,5
Rechtswissenschaft .....	5 488	6 876	3 820	6	6	9	3,4	5,0	3,4
Informatik .....	4 872	2 687	1 055	7	15	26	3,0	2,0	0,9
Chemie .....	4 740	3 331	3 051	8	12	12	2,9	2,4	2,7
Architektur, Innenarchitektur .....	4 188	4 413	2 431	9	7	15	2,6	3,2	2,1
Biologie .....	4 077	3 846	3 190	10	8	11	2,5	2,8	2,8
Zusammen ...	90 278	62 267	47 395	X	X	X	56,0	45,4	41,8

1) Prozent aller männlichen, weiblichen bzw. Studienwilligen insgesamt.

Studienwünsche 1987  
6 Studienwillige Abiturienten 1987 mit dem Studienziel "Lehrer" nach angestrebtem  
Lehramt (Schulart), Fächergruppen und ausgewählten Studienbereichen

Fächergruppe Studienbereich	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Darunter für das Lehramt an				
				Grund- und Haupt- schulen	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	berufs- bildenden Schulen
Anzahl								
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	899	2 588	3 487	986	326	133	1 930	71
dar.: Theologie, Religionslehre .....	124	182	306	75	18	20	176	11
Geschichte .....	192	135	327	28	2	14	274	6
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch, Latein .....	93	97	190	-	-	-	186	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	183	673	856	259	18	36	524	13
Anglistik, Amerikanistik .....	100	310	410	27	1	26	343	12
Romanistik .....	51	217	268	14	4	-	232	4
Erziehungswissenschaften .....	71	857	928	551	273	23	49	20
Sport .....	216	215	431	63	12	34	301	18
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften .....	222	135	357	24	27	10	189	100
dar.: Wirtschaftswissenschaften .....	146	62	208	4	5	2	102	90
Mathematik, Naturwissenschaften .....	644	581	1 225	197	21	65	884	46
dar.: Mathematik .....	202	220	422	86	11	27	284	14
Chemie .....	111	54	165	10	2	5	139	9
Biologie .....	108	190	298	55	4	21	203	9
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	15	70	85	2	1	3	7	72
dar.: Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften .....	8	59	67	2	1	3	7	54
Ingenieurwissenschaften .....	13	3	16	-	-	-	-	16
Kunst, Kunstwissenschaft .....	252	462	714	122	21	44	499	15
dar.: Kunst, Kunstwissenschaft allgemein ...	45	118	163	24	5	9	121	3
Bildende Kunst .....	26	51	77	7	5	7	56	2
Musik .....	156	254	410	80	10	25	277	7
Ohne Angabe .....	514	558	1 072	243	106	44	521	117
Insgesamt ...	2 775	4 612	7 387	1 637	514	333	4 331	455
Prozent								
Sprach- und Kulturwissenschaften .....	25,8	74,2	100	28,3	9,3	3,8	55,3	2,0
dar.: Theologie, Religionslehre .....	40,5	59,5	100	24,5	5,9	6,5	57,5	3,6
Geschichte .....	58,7	41,3	100	8,6	0,6	4,3	83,8	1,8
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch, Latein .....	48,9	51,1	100	-	-	-	97,9	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) .....	21,4	78,6	100	30,3	2,1	4,2	61,2	1,5
Anglistik, Amerikanistik .....	24,4	75,6	100	6,6	0,2	6,3	83,7	2,9
Romanistik .....	19,0	81,0	100	5,2	1,5	-	86,6	1,5
Erziehungswissenschaften .....	7,7	92,3	100	59,4	29,4	2,5	5,3	2,2
Sport .....	50,1	49,9	100	14,6	2,8	7,9	69,8	4,2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften .....	62,2	37,8	100	6,7	7,6	2,8	52,9	28,0
dar.: Wirtschaftswissenschaften .....	70,2	29,8	100	1,9	2,4	1,0	49,0	43,3
Mathematik, Naturwissenschaften .....	52,6	47,4	100	16,1	1,7	5,3	72,2	3,8
dar.: Mathematik .....	47,9	52,1	100	20,4	2,6	6,4	67,3	3,3
Chemie .....	67,3	32,7	100	6,1	1,2	3,0	84,2	5,5
Biologie .....	36,2	63,8	100	18,5	1,3	7,0	68,1	3,0
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	17,6	82,4	100	2,4	1,2	3,5	8,2	84,7
dar.: Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften .....	11,9	88,1	100	3,0	1,5	4,5	10,4	80,6
Ingenieurwissenschaften .....	81,3	18,8	100	-	-	-	-	100
Kunst, Kunstwissenschaft .....	35,3	64,7	100	17,1	2,9	6,2	69,9	2,1
dar.: Kunst, Kunstwissenschaft allgemein ...	27,6	72,4	100	14,7	3,1	5,5	74,2	1,8
Bildende Kunst .....	33,8	66,2	100	9,1	6,5	9,1	72,7	2,6
Musik .....	38,0	62,0	100	19,5	2,4	6,1	67,6	1,7
Ohne Angabe .....	47,9	52,1	100	22,7	9,9	4,1	48,6	10,9
Insgesamt ...	37,6	62,4	100	22,2	7,0	4,5	58,6	6,2

Berufswünsche 1987

7 Abiturienten ohne Studienabsicht 1987 nach angestrebten Tätigkeitsbereichen und Berufswünschen

Tätigkeitsbereich / Berufswunsch	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Öffentlicher Dienst .....	4 043	10,5	2 098	17,0	1 945	7,4
Polizei, Bundesgrenzschutz, Bundeswehr ..	1 169	3,0	1 025	8,3	144	0,5
Finanz-, Zollverwaltung .....	234	0,6	85	0,7	149	0,6
Sonstiger öffentlicher Dienst .....	2 640	6,8	988	8,0	1 652	6,3
Handel, Verwaltung, Verkehr .....	17 645	45,6	5 027	40,7	12 618	48,0
Bank-, Versicherungskaufmann .....	5 574	14,4	1 949	15,8	3 625	13,8
Industriekaufmann .....	3 469	9,0	1 055	8,5	2 414	9,2
Hotel-, Gaststättenkaufmann .....	1 221	3,2	148	1,2	1 073	4,1
Bürokräfte, übrige Kaufleute, Kaufmann ohne nähere Angabe .....	6 556	17,0	1 594	12,9	4 962	18,9
Luftverkehrsberufe .....	425	1,1	188	1,5	237	0,9
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, -bevollmächtigter .....	400	1,0	93	0,8	307	1,2
Gesundheits-, Sozialwesen .....	5 387	13,9	223	1,8	5 164	19,6
Nichtakademische Berufe im Gesundheits- wesen .....	4 684	12,1	188	1,5	4 496	17,1
Sozialarbeiter, -pflege, -pädagoge, Kindergärtnerin, -pflegerin .....	703	1,8	35	0,3	668	2,5
Kunst, Publizistik, Bibliothekswesen .....	991	2,6	309	2,5	682	2,6
Berufe im Bereich der Kunst sowie der Bühnen-, Bild- und Tontechnik .....	710	1,8	245	2,0	465	1,8
Journalistik, Dolmetscher, Übersetzer, Bibliothekar, Archivar .....	281	0,7	64	0,5	217	0,8
Technische Sonderfachbereiche (Assistent und sonstige technische Berufe) .....	1 344	3,5	402	3,3	942	3,6
Sonstige Tätigkeitsbereiche .....	2 908	7,5	1 282	10,4	1 626	6,2
Handwerklicher Beruf .....	2 082	5,4	954	7,7	1 128	4,3
Landwirtschaftlicher Beruf .....	325	0,8	128	1,0	197	0,7
Sonstiger Beruf .....	501	1,3	200	1,6	301	1,1
Ohne Angabe eines Tätigkeitsbereichs .....	6 339	16,4	3 010	24,4	3 329	12,7
Insgesamt ...	38 657	100	12 351	100	26 306	100

